



Lebensregion
Biosphärenpark
Wienerwald

Der Biosphärenpark Wienerwald als Modellregion für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung

DI Andrea Moser

MIT UNTERSTÜTZUNG DER LÄNDER NIEDERÖSTERREICH UND WIEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Land Wien

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Wienerwald
Biosphere Reserve since 2005
Man and the Biosphere Programme

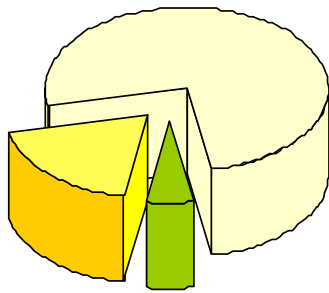
office@bpww.at

www.bpww.at

Eine Initiative der Länder
Niederösterreich und Wien



Biosphärenpark Wienerwald Zonierung



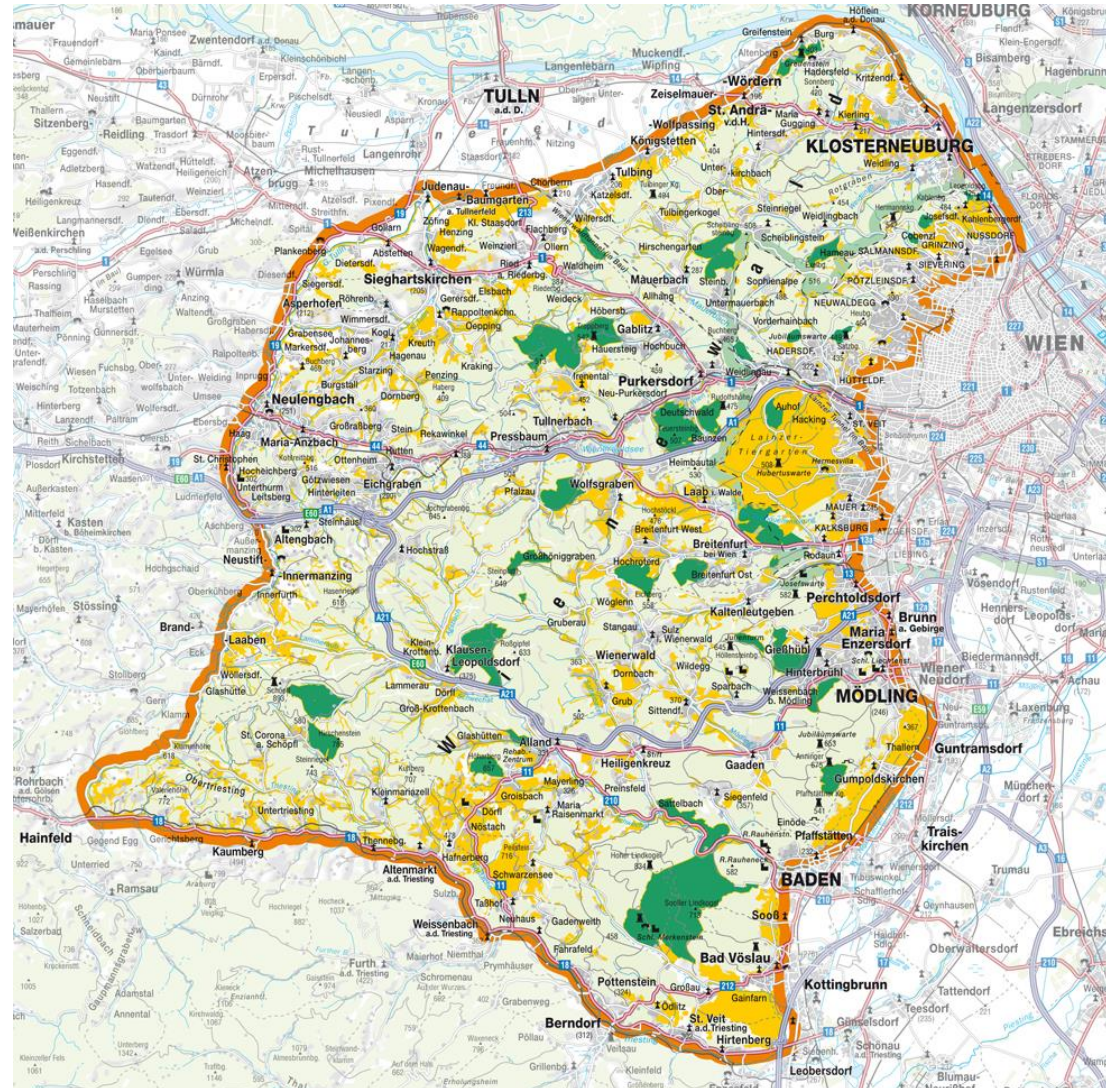
Entwicklungszone
80.229 ha = 76%

Kernzone

5.576 ha = 5%

Pflegezone

19.840 ha = 19%



Naturraummanagement - Überblick




- ☞ Weinbaulandschaften (seit 2008)
- ☞ Trockenrasen an der Thermenlinie (seit 2010)
- ☞ Tag der Artenvielfalt (seit 2007)
- ☞ Offenlanderhebung (2011-2013)
- ☞ Biosphere Volunteer (2015-2018)
- ☞ Wiesenmeister-Wiesenpartner (seit 2006)
- ☞ Der Wein (seit 2006)
- ☞ BPWW-Partner-Betriebe (seit 2013)
- ☞ Biodiversitätsmonitoring (2011-2013)
- ☞ Kernzonenmanagement (2010-2015)



F.Kovacs

Weinbaulandschaften


Beschäftigung mit einem Kulturlandschaftsraum im BPWW


-  Erhebung der Landschaft
-  Erhaltung und Wiederherstellung einer ökologisch wertvollen Weinbaulandschaft
-  Unterstützung v. Umsetzungsprojekten



Weinbaulandschaften – Umsetzungs-Projekt

Trockensteinmauern

 **Praxis-Kurse** „Trockensteinmauer-Bau“ in Kooperation mit der Wein- und Obstbau-Schule Krems und WinzerInnen

 **Lebensraum-Aufwertung** für Arten wie Smaragdeidechse, Schlingnatter, div. Insekten

Seit 2009: 13 Kurse mit mehr als 150 TeilnehmerInnen im BPWW, ca. 280 t

Steine (v.a. Abbruch-Material von Gründerzeitzeithäusern, Rutschungen (Rax

o.ä.) wurden dafür zu etwa

200 lfm Mauern verbaut



Weinbaulandschaften – Umsetzungs-Projekt

Obstbaum-Aktion, Obstbaumtag

- Bereicherung der Kulturlandschaft
- Profitierende Flagship-Arten: Neuntöter, Gartenrotschwanz, Wiener Nachtpfauenauge, Segelfalter
- Kooperation mit Sozialprojekten
- Upcycling: Baumschutz aus alten Holzpaletten
- Erhaltung alter standortgerechter Obstsorten, > 3.000 Obstbäume (Hochstämme) + 2.000 Sträucher seit 2010 im BPWW ausgepflanzt



Weinbaulandschaften – Umsetzungs-Projekt

Rauchkogler

Erhaltung der kleinteiligen

Kulturlandschaft z.B. Umstellung auf k.b.A.,
Neupflanzung von Landschaftselementen, Pflege
vorhandener Strukturen: Renaturierung eines
Wasserlaufs, Restaurierung der Trockensteine,
Beweidung (Trockenrasen)

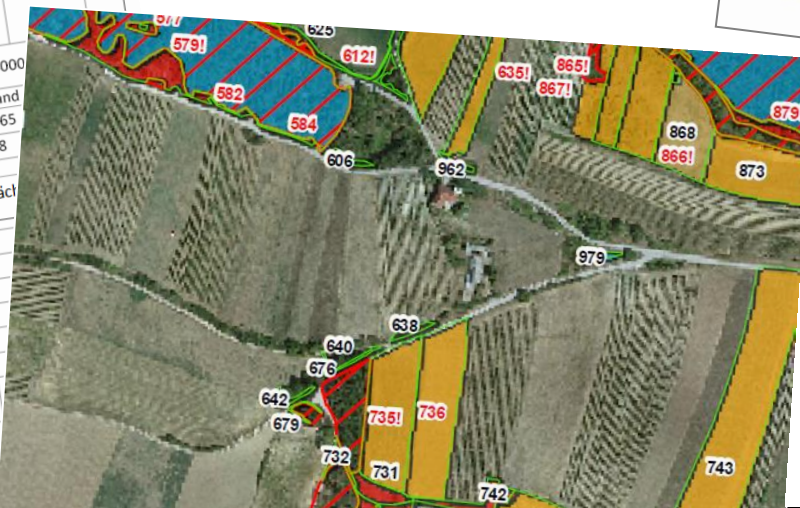
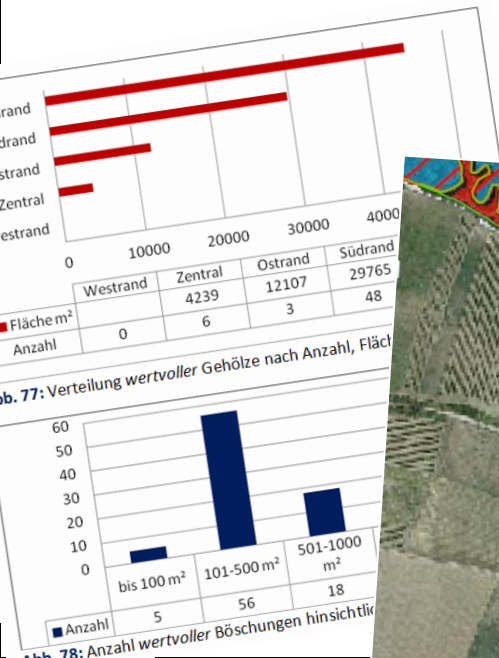
Bildung und Partizipation

zahlreiche Führungen und
Veranstaltungen,
Gestaltung eines Lehrpfades,
Einbindung der AnrainerInnen



Kulturlandschaftsprojekte

- ☞ Detaillierte Auswertung der Erhebungsdaten für 2 Gemeinden
- ☞ Detaillierte Einzelflächenbeschreibungen
- ☞ Handlungsbedarf und Managementvorschläge für Einzelflächen für sofortige Umsetzung



Projekt **Trockenrasen**

- ☞ Erhaltung und Wiederherstellung stark bedrohter Lebensräume
- ☞ Bewusstseinsbildung in Gemeinden und Bevölkerung
- ☞ Partizipation der Bevölkerung am Naturschutz
- ☞ Kooperation mit Landwirten

Durch:

- ☞ **Rodungen** (inkl. Behördenverhandlungen und -verfahren) zur Wiederherstellung – 7,4 ha
- ☞ **Beweidung** zur Erhaltung + nachhaltiges Produkt
- ☞ **Bildung und ÖA**: regelmäßige **Führungen** für Bevölkerung und Schulklassen
- ☞ **Partizipation**: jährliche **Pflegetermine mit der Bevölkerung** (Erwachsene und **Schüler**) zur Erhaltung und Bewusstseinsbildung



A.Mrkvicka



BPWW/B.Wolff



I.Drozdowski

Tag der Artenvielfalt

- ☞ Wertschätzung & Begeisterung für die heimische Natur
- ☞ Bewusstsein für Naturschutz & persönliche Handlungsmöglichkeiten
- ☞ biologische Forschung
- ☞ Kennenlernen des BPWW
- ☞ Identifikation mit dem eigenen Lebensumfeld
- ☞ Bewusstsein für nachhaltige regionale Produkte
- ☞ verstärkter Kontakt zu Gemeinden



Wiesenmeister - Wiesenpartner


- ☞ **Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit zu:**
 - ☞ ökologischem Wert der Wiesen, Obstwiesen und Weiden
 - ☞ Bewirtschaftung historisch und heute - Leistungen der LandwirtInnen
- ☞ **Beitrag der Bevölkerung:**
 - ☞ Kauf umfassend nachhaltiger Wiesenprodukte
 - ☞ Konfliktlösung Erholungsnutzung
 - ☞ Identifikation mit der Region




Naturschutz & Genuss

BPWW - Weinwettbewerb


Bewusstseinsbildung bei WinzerInnen und KonsumentInnen


 Um die ökologisch nachhaltige und verantwortungsvolle Bewirtschaftung der Weingärten zu fördern, sind nur Weine aus KIP und biologischem Anbau zugelassen.

 Mit der Auszeichnung für die besten regionstypischen Qualitätsweine wird die Patenschaft für eine besondere Art der bewirtschafteten Rieden verliehen (Urkunden, Broschüre).




Biosphärenpark Wienerwald **Partnerbetriebe**


 **Förderung von Betrieben**, die ökologisch nachhaltig (be)wirtschaften

 **Überprüfbare, transparente Kriterien**

im Einklang mit den Zielen des BPWW,

basierend auf bestehenden Gütesiegeln

 **Vernetzung** von MultiplikatorInnen

 **Stufenweiser Ausbau**, bisher Branchen „Landwirtschaft mit

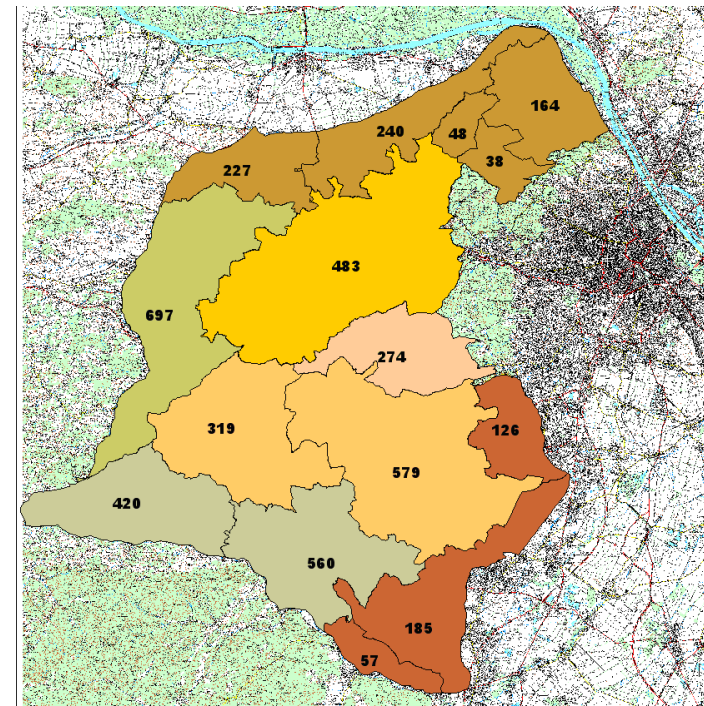
Direktvermarktung“, „Gastronomie & Beherbergung“



Offenlanderhebung in NÖ – 2011 bis 2013

ZIEL: vergleichbare ökologische Daten über das gesamte Offenland im BPWW, Basis für weitere Erhaltung

- ☞ Flächige Kartierung der Offenland-Biotope
- ☞ Ergänzende Kartierung: Vögel, Amphibien, Reptilien, Heuschrecken
- flächige Infos zur Kulturlandschaft und zu Schutzgütern - Biototypen (inkl. FFH+Erhaltungszustand) + Arten
- Grundlage für Beratung für Landwirte zum Einstieg ins nächste **ÖPUL** (2014-2020)
- Grundlage für **Biosphere Volunteer**
- Erarbeitung von Managementprioritäten



Beweissicherung und Biodiversitätsmonitoring

in den Kernzonen und im Wirtschaftswald

Zeitraum: 2011 bis 2013

- ☞ Wie entwickeln sich die KZO ohne forstliche Nutzung?
- ☞ Aktuell: **erster Monitoringschritt** („Anfangszustand“)
- ☞ **13 Gruppen:** Amphibien, Flechten, Fledermäuse, Höhere Pflanzen, Laufkäfer, Moose, Pilze, Pseudoskorpione, Totholzkäfer, Schnecken, Spinnen, Vögel, Weberknechte

KZO Biodiversitätsmonitoring

- ☞ Bisher umfangreichstes Projekt des BPWW, abgeschlossen
- ☞ Publikation NÖ Landesmuseum
- ☞ Buch: Wälder im Wienerwald
- ☞ Artensteckbriefe noch ausständig
- ☞ Endberichte ohne Geodaten & Detailinformationen zum Download auf BPWW Homepage [Frühjahr 2016]



Kernzonen Management

- Managementplan für jede Kernzone erstellt
- Derzeit bei Ländern zur Prüfung
- Geplantes Folgeprojekt des BPWW zu Managementplänen
- Umsetzung der Handlungsempfehlungen MMP in KZO
- z.B. Bestandesüberführungen, Besuchermonitoring, KZO-Begehungen



H. Brenner

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

F.Kovacs